


Über den Kreis Pinneberg

 [English Version](#)

Gleich links hinterm Elbtunnel Richtung Norden liegt der Kreis Pinneberg. Er ist Schleswig-Holsteins kleinster Kreis bezogen auf die 664 qkm Fläche. Jedoch wohnen hier mehr als 10 Prozent der Einwohner/innen unseres Landes. Damit ist der Kreis Pinneberg mit zur Zeit 304.806 Einwohner/innen zugleich der größte Kreis Schleswig-Holsteins.

Das Kreisgebiet grenzt auf einer Länge von 35 Kilometern an die Elbmetropole Hamburg. Im Osten schließt sich der Kreis Segeberg, im Norden der Kreis Steinburg und im Süden - jenseits der Elbe - der niedersächsische Landkreis Stade an.

Der südwestlichste Kreis im nördlichsten Bundesland bietet den Besuchern/innen eine ganze Fülle von Besonderheiten, die er anderswo wohl kaum anträfe. Zum Beispiel gehört die Insel Helgoland zu unserem Kreisgebiet - Deutschlands einzige Hochsee-Insel.

Im Kreis Pinneberg finden sich allerdings nur wenige der üblichen bunten touristischen "Angebote am laufenden Band". Der Kreis Pinneberg lässt sich daher schwerlich nur nach dem klassischen Fremdenverkehrsmaßstab bewerten. Er ist mehr! Wem also auf der Autobahn gleich hinter Hamburg das Abbiegen in den Kreis Pinneberg einfällt, der hat sich für eine Entdeckungsreise besonderer Art entschieden.

Unsere Gäste müssen gar nicht erst tief ins Kreisinnere vordringen, damit sie ihm auffallen: die zahlreichen Baumschulen. Sie haben die Region weit über Deutschlands und Europas Grenzen hinaus bekannt gemacht. Der Kreis Pinneberg gilt als weltweit größtes zusammenhängendes Baumschulgebiet unserer Tage. Hin und wieder wird von dieser Region als der "Wiege des Waldes" gesprochen. Das provoziert eine interessante Feststellung: Der Kreis Pinneberg gehört in Schleswig-Holstein zu den Gegenden mit geringem Waldanteil. Dass er trotz "Waldarmut" auf die meisten Bäume verweisen kann, ist ausschließlich das Verdienst der hiesigen Baumschulen. Das gesamte Fachwissen "rund um den Baum" dokumentiert sich in dem "Schaukasten für Baumschulpflanzen" im Arboretum Ellerhoop-Thiensen (zwischen Elmshorn und Pinneberg).

Viele der 49 Kommunen im Kreis Pinneberg haben in ihr Wappen einen Baum oder eine Rose integriert. So auch der Kreis Pinneberg selbst. In seinem Wappen findet sich eine grüne Tanne mit goldenen Wurzeln - ein Hinweis auf die traditionelle Baumschulwirtschaft.

Unser Kreis besitzt mit 8 Städten, 3 amtsfreien Gemeinden und 38 amtsangehörigen Gemeinden eine urbane Struktur.